

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/0679/2022**

Datum: 12.05.2022

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:
61 - Stadtentwicklungsamt

Betrifft: Teilnahme am Projekt „Global Nachhaltige Kommune Brandenburg“

Beratungsfolge:

Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt	14.06.2022	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	28.06.2022	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass die Stadt Eberswalde am Projekt „Global Nachhaltige Kommune Brandenburg“ teilnimmt und die daraus resultierende Nachhaltigkeitsstrategie für Eberswalde aktiv mit erarbeitet.

Götz Herrmann
Bürgermeister

Anlagen

- Anlage 1: Projektinfo Global Nachhaltige Kommune Brandenburg
- Anlage 2: Übersicht 17 Nachhaltigkeitsziele

Finanzielle Auswirkungen: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein					
a) Ergebnishaushalt:					
Haushalts-jahr	Ertrag/Aufwand	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt	aktueller Ertrag bzw. Aufwand
				€	€
				€	€
				€	€
				€	€
b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmennummer:)					
Haushalts-jahr	Einzahlung/Auszahlung	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt	aktuelle Ein- bzw. Auszahlung
				€	€
				€	€
				€	€
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich					
Erläuterung:					
Abstimmung mit dem Klimaschutzmanagement erfolgt: <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nicht erforderlich					
Einschätzung der Auswirkung auf das Klima: <input type="checkbox"/> positiv <input checked="" type="checkbox"/> neutral <input type="checkbox"/> negativ					
Abstimmung mit Behindertenbeauftragter erfolgt: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

Sachverhaltsdarstellung:

Die Agenda 2030 wurde im Jahr 2015 von der UN beschlossen. Die 196 teilnehmenden Länder verschreiben sich hiermit einer Nachhaltigen Entwicklung, die nicht nur Umweltbelange bedenkt, sondern vor allem die Lebensverhältnisse der Menschen inklusiv in den Fokus stellt. Hierfür sind „17 globale Nachhaltigkeitsziele“ definiert, welche sich über verschiedene Bereiche erstrecken, wie das Überwinden von Armut und Hunger, Zugang zu hochwertiger Bildung oder zu Wasser und Sanitäreinrichtungen, Nachhaltigen Kommunen, Menschenwürdiger Arbeit, Innovative Infrastruktur oder Frieden. Dabei werden Indikatoren angegeben, mit welchen der Fortschritt innerhalb eines Ziels gemessen werden kann. Schließlich können die teilnehmenden Länder für sich Schwerpunkte setzen und so Spezifizierungen innerhalb der vorgegeben Ziele setzen.

Die „Servicestelle Kommunen in der Einen Welt“ führt das Projekt „Global Nachhaltige Kommune Brandenburg“ durch, an welchem nun insgesamt voraussichtlich 11 Kommunen in Brandenburg teilnehmen. Bei dem Projekt sollen nun die Ziele der Agenda 2030 auf kommunaler Ebene Anwendung finden, denn ca. 2/3 der Ziele sind nur auf kommunaler bzw. lokaler Ebene umzusetzen.

Zusätzlich sollen die Ziele an die Situation der jeweiligen Kommune angepasst werden. So wird gewährleistet, dass Eberswalde sich sinnvolle und erreichbare Ziele setzt, welche an die bereits existierenden Strategien und Konzepte anknüpfen.

Die Teilnahme am Projekt gewährt der Stadt über die Projektdauer (2022 – 2023) folgende Dienstleistungen und Vorzüge:

- Einen Berater bzw. eine Begleitung über den Projektzeitraum
- Durchführung von Gruppensitzungen
- Vernetzungstreffen mit den anderen beteiligten Kommunen
- Entwicklung und Erarbeitung einer kommunalen Nachhaltigkeitsstrategie

Durch die Einbindung der 17 Nachhaltigkeitsziele baut Eberswalde auf einem weltweit anerkannten Konzept auf. Dabei werden die bisherigen nachhaltigen Aktivitäten der Stadt den 17 Zielen zugeordnet. So kann Eberswalde herausstellen, welche Aktivitäten für eine nachhaltige Entwicklung noch in Betracht kommen und hierbei auf Indikatoren aufbauen. Vor allem im Bereich der sozialen Nachhaltigkeit kann Eberswalde sich besser aufstellen.

Für das Projekt gab es im Vorlauf nur eine knappe Bewerbungsfrist. Deshalb konnte noch kein Beschluss der Stadtverordnetenversammlung erfragt werden. Im April gab es eine Zusage des Projektträgers, jedoch ist für die Teilnahme ein Beschluss nötig. Das Projekt hat keine finanziellen Auswirkungen für Eberswalde. Für die Teilnahme wird lediglich Arbeitszeit seitens des Stadtentwicklungsamtes bzw. des Klimaschutzmanagements benötigt.

Darstellung der Berücksichtigung von Klimaschutzbelangen:

Die Teilnahme am Projekt hat keinen direkten Einfluss auf Klimaschutzbelange. Vielmehr wird erhofft, dass zu einem späteren Zeitpunkt sich Vorteile für Klimaschutzbelange ergeben, sofern eine Strategie erstellt und umgesetzt werden kann.